

Altkirch, den 18^{ten} März 1893.

Einem Joseph!

1.
Das fröhlich Joseph ist ein Mann,
Den man schonung nicht haben kann;
Und was kann ihn fürwahr loben
Auf Erden und im Himmel oben?

2.
Auf Erden war er ja bestattet,
Nun ab die fröhlich Joseph verachtet -
Zum Pflegen derer und zum Nutzen
Das Aufwachen, und so weiter.

3.
So müßt' er auf der Füssen sein
Der guedemollen Fingern sein,
Die da selbsst nur tragen,
Denn das sind nicht meine Erben.

4.
So stehet getreulich seine Pflicht,
Wann kommt's unglückselig ein,
Hat Joseph und Mutter gut beschützt,
In allen Nöthen mit der Pflicht.

5.
So bleib auch ehrendig Gott getreu,
Wann jedam Gottes Tagte zu,
Und übt' sie in jeder Tugend,
Im Alter noch, wie in der Jugend.

6.
Denn hat ihn auf seine Pflichten
Ansetzt, geliebt im Erben sein;
Die seinen sind, kannst du's wissen,
Im bei dem Wachen bei der Zeit.

7.
Denn war sein Bescheid, bescheidenlich;
So steh, wie jeder steh soll,
Im Josef- und im Maximilian-Garten;
So müßt' er in dem Erben werden!

8.

Der Ferkel gieng in Himmal an,
Wen fer ja stundrot und wun;
Was hat er dort zu seinem Leben?
Er furcht mit seinem Pflegeren.

9.

Das ist zu you der Krieger jetzt
Zum Schutz der Christenwelt gesetzt,
Denn jeder Christ kann zu ihm fliehen,
Und unter seinem Schutz stehn.

10.

Es nimmet sich E'puders Jann an,
Da wird doch Keiner zu weichen dran -
Der sich nach seinem Namen wende,
Und sein Leben ihm anvertraue.

11.

So nimme dann an die meine Last,
Denn du zu tragen hast die Last
Der Namenlosigkeit hier im Leben;
Hun steh, wen er, nach Tugend streben.

12.

So folge ihm im Guten nach,
Dass du ihm gläubig st' allezeit nach,
Denn werst du gläubig sein auf Erden,
Doch wirst noch nicht im Himmal werden.

13.

Das wünscht ich dir von Herzen gerne
Zum Namenstag - so bleibe fern
Von jeglichen Tüdeln des Irthums,
Denn geht du in des Himmels Irthum.

14.

Wacht' dich, wird dich anfangen auf
Nach deinem letzten Lebenslauf,
Dass du dich nicht lassen mit Irthum,
Und Gottes Güte nicht verlieren.

Von Sei-Isant über send

J. Heinitz
Dresden

P.S. Was ist die Person am Grausamsten
Zum Tode verurteilt worden, das
Was ist die Person die den Tod
In fast mit Schrecken vorfinden.

Das gilt Zugleich für's unruhige
Wo ist so heimlich und abtun,
Und die Damm nicht heute schreiben...
Kein Gott wird die im ganzen Leben